



MultiLIFE[®] | Die formstabile variofokale
Mehrzonencontactlinse

MultiLIFE® | Aufbau

Die Grundidee

Eine simultan wirkende formstabile Mehrstärkencontactlinse, welche für den Contactlinsenträger alltagstauglich sowie für den Anpasser einfach und individuell anpassbar ist.

Die Basis

Die MultiLIFE® ist eine variofokale Mehrzonenlinse zur Presbyopiekorrektur. Es stehen 5 Fernzonen Durchmesser sowie 2 Funktions- und 2 Nahprofile zur Auswahl.

Der Aufbau

Variofokale Mehrzonen Vorderfläche

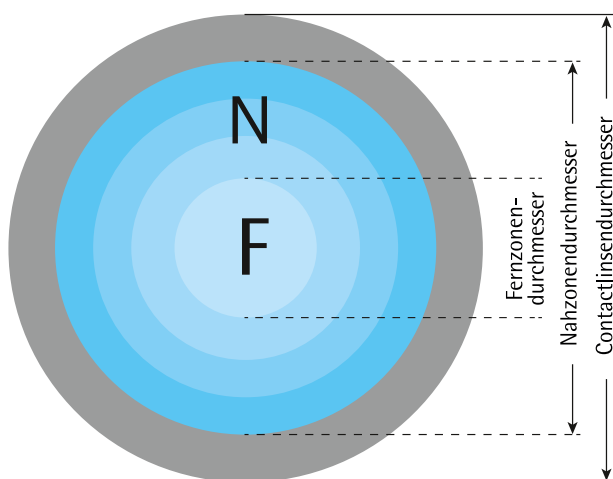
Die brillante Abbildungsqualität der MultiLIFE® wird über Zonen mit konstanter optischer Wirkung auf der Vorderfläche erzeugt. Der Fernzonen Durchmesser ist frei wählbar. Die Stärkenverteilung wird automatisch so berechnet, dass je nach Sehanforderung, Additionsbedarf und Pupillengröße deren passende Wirkung zur Verfügung steht.

Für ein klares Sehen in der Ferne ist die Fernzone im Zentrum angeordnet und in 5 unterschiedlichen Größen erhältlich. Neben der "normalen" MultiLIFE® für den Alltagsgebrauch steht für die PC-Arbeit ein gewichteter Linsentyp zur Verfügung – die MultiLIFE® PC (2 Funktionsprofile).

Wir bieten 2 Nahprofile an: Typ A und Typ B.

Die Nahprofile dieser Simultanlinse wurden so konzipiert, dass die Kontrasteinbußen auf ein Minimum reduziert werden. Bei Blickrichtungsänderung sowie bei unzureichender Beleuchtung zeigen sich geringe bis keine Sehbeeinträchtigungen im Kontrastsehen. Somit kann die Sehqualität in Ferne und in Nähe auf einem hohen Niveau erhalten bleiben – Alltags-tauglichkeit ist gegeben und die CL wird überwiegend gut akzeptiert.

Die individuellen HECHT-Rückflächen stehen Ihnen für die optimale Anpassung zur Verfügung. Egal ob ASCON®, BIAS oder KA, egal ob sphärisch, torisch oder für Keratokonus – nahezu alle HECHT Contactlinsen sind mit der MultiLIFE® kombinierbar.



F = Zentrale Fernzone

N = Periphere Nahzonen

Der ideale MultiLIFE® Contactlinsenträger

- CL-Träger, die formstabile Contactlinsen für die Ferne tragen
- CL-Träger, die einen Korrektionsbedarf in der Nähe haben
- CL-Träger, die einen Korrektionsbedarf bei der PC-Arbeit haben
- CL-Träger mit unterschiedlichen Arbeitsentfernungen

Wer ist weniger geeignet?

- CL-Träger mit sehr großen Pupillen
- CL-Träger mit einem hohen Anspruch an den Nahvisus
- Personen mit sehr hohem Additionsbedarf

Wer ist nicht geeignet?

- Zufriedene BICON-CL-Träger
- CL-Träger mit ausgeprägtem Hoch- oder Tiefsitz

MultiLIFE® | Anpassung

Die erfolgreiche Anpassung

Refraktion

Wie bei allen Mehrstärkensystemen gilt auch hier: monokular und binokular so viel "plus" wie möglich.

Rückflächenauswahl

Die MultiLIFE® ist mit nahezu allen verfügbaren HECHT-Rückflächen kombinierbar.

Dynamisches Verhalten

Ziel ist eine bestmöglich zentrierende MultiLIFE®, somit sind auch die Zonen optimal vor der Pupille zentriert. Ein permanenter Hochsitz führt häufig nicht zum gewünschten Erfolg. Um einen zu starken Oberlidenfluss zu korrigieren, ist ein Prismenballast (VP Lenti) sinnvoll.

Alltagstauglichkeit

Sie ist dann gegeben, wenn mit der MultiLIFE® eine vergleichbare Sehleistung wie mit einer Einstärken-CL für die Ferne erreicht wird. In der Nähe sollte bei guten Lichtverhältnissen noch bequem ein Visus von ca. 0,6 erreicht werden (siehe HECHT Nahsehprobe).

Fernzonendurchmesser

Die individuellen Voraussetzungen, insbesondere der Pupillendurchmesser sowie die Position der MultiLIFE®, sind für die optimale Auswahl des Fernzonendurchmessers entscheidend. Da Lichtverhältnisse, Akkommodation, Vergenz und Psyche den Pupillendurchmesser sowie dessen Oszillation beeinflussen, empfehlen wir bei der Anpasscontactlinse (ACL) mit dem mittleren Fernzonendurchmesser M zu beginnen. Erst wenn die MultiLIFE® einige Tage unter Alltagsbedingungen getragen wurde, kann die Sehqualität gegebenenfalls über eine Veränderung der Fernzonengrößen angeglichen werden.



Je höher die Priorität für die Nähe ist und je kleiner dadurch der Fernzonendurchmesser gewählt wird, umso bewegungsensibler wird der Seheindruck des Fernbereichs.

Fernzonendurchmesser	Auswahlkriterium	Vorteil	Nachteil
M	Ausgangswert für die Anpasscontactlinse		
L + XL	<ul style="list-style-type: none">• Großer Pupillendurchmesser• Dezentriert sitzende CL	<ul style="list-style-type: none">• Störungsfreies Sehen bei Dunkelheit• Sehverbesserung bei nicht optimaler Zentrierung	<ul style="list-style-type: none">• Reduzierte Nahwirkung durch weiter peripher beginnende Nahzone• Eher für sporadisches Nahsehen
S + XS	<ul style="list-style-type: none">• Kleiner Pupillendurchmesser• Zentrisch sitzende CL	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhung der Nahwirkung, da die Stärkenzunahme zentraler beginnt	<ul style="list-style-type: none">• Reduzierte Sehqualität in der Ferne speziell bei:<ul style="list-style-type: none">• Dämmerung/Nacht• Stark beweglicher CL• Schräger Blickrichtung

MultiLIFE® | Einfach

Die erfolgreiche Anpassung

Auswahl des Nahprofils

Die Funktionseigenschaften eines simultan abbildenden Systems sind immer umgebungs- und persönlichkeitsabhängig. Ein Akkommodationsgleichgewicht ist die Voraussetzung für eine bestmögliche binokulare Sehqualität und das Kontrastsehen.

Beginnen Sie daher beidseits mit dem gleichen Nahprofil – in der Regel A mit dem Fernzonendurchmesser M.

Bei einer höheren Priorität für die Nähe wählen Sie das Nahprofil A mit kleinem Fernzonendurchmesser, bei höherer Priorität für die Ferne das Nahprofil A mit großem Fernzonendurchmesser.

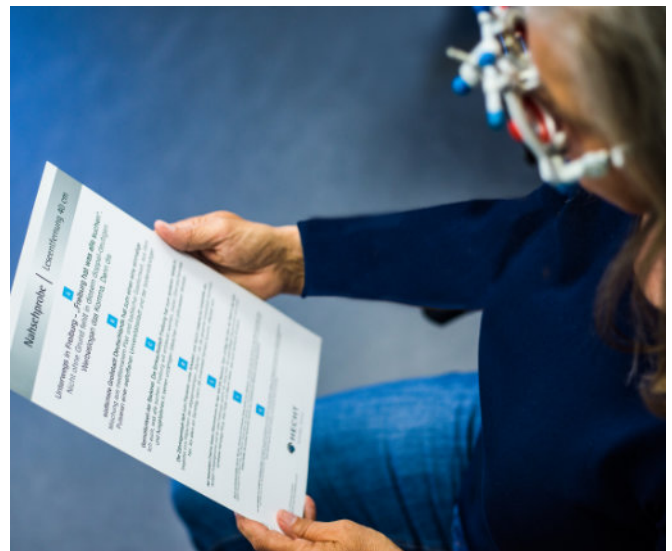
Erst wenn die Nahwirkung dann nicht ausreicht, wechseln Sie auf das Nahprofil B.

Nahbedarf	Nahprofil
Gering bis normal	Typ A
Groß	Typ B

Das Nahprofil wird anhand des Nahbedarfs gewählt. Die Angabe eines altersabhängigen Additionsbedarfs sowie Additionsangaben in Dioptrie sind für die Auswahl des Nahprofils ungeeignet, da durch individuelle Voraussetzungen wie Pupillengröße, Vorderkammertiefe und Linsenposition unterschiedliche Nahwirkungen bei gleichen Nahprofilen resultieren können.

Auswahl des Funktionsprofils

Neben der für den Alltagsgebrauch konzipierten MultiLIFE® steht für intensivere Arbeiten im Zwischenbereich die MultiLIFE® PC zur Verfügung.



MultiLIFE®		Profilauswahl		MultiLIFE® PC	
Profil B	Profil A	Priorität Nähe	Kleine Pupille	Profil A-PC	Profil B-PC
XS	XS	↑	↑	XS	XS
S	S			S	S
M	M	1. ACL		M	M
L	L	↓	↓	L	L
XL	XL			XL	XL
Profil B	Profil A	Priorität Ferne	Große Pupille	Profil A	Profil B

MultiLIFE® | Abgabe

Bestellung einer Anpasscontactlinse

Sie haben die Rückflächengeometrie, Refraktion und das Profil der MultiLIFE® festgelegt? Dann kann die MultiLIFE®-ACL Ihres Kunden bestellt werden: Höchster Trage- und Sehkomfort von Anfang an.

Abgabe der Anpasscontactlinse

Nach den üblichen Funktionsprüfungen wie Nah- und Fernvisus, Beweglichkeit und Rückflächenpassform ist ein mehrtägiges Probetragen in gewohnter Umgebung des CL-Trägers und somit auch bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen sinnvoll.

Optimierungsvarianten

Unbefriedigende Fernsehleistung:

- Bei dezentriertem CL-Sitz sollte die Zentrierung verbessert werden, falls dies nicht möglich ist kann eine größere Fernzone gewählt werden
- Bei starkem Oberlidgeinfluss kann ein zusätzlicher oder höherer Prismenballast verwendet werden
- Gezielt nach innerem Astigmatismus suchen

Unbefriedigende Nahsehleistung:

- So viel "Plus" wie möglich
- Die Fernzone verkleinern
- Das nächst höhere Nahprofil wählen

Halos und Überstrahlungen bei Nacht und schlechten Lichtverhältnissen:

- Möglichst konzentrischen Linsensitz erzielen
- Größeren Durchmesser der Fernzone wählen



Ein möglichst zentrischer Sitz mit gleichmäßig ruhiger Bewegung liefert die besten Ergebnisse. Dafür stehen Ihnen nahezu alle Möglichkeiten der HECHT-Rückflächengeometrien und Extras zur Verfügung.

Endgültige Bestellung

Nach ausreichender Tragezeit folgt die Kontrolle und „Feinanpassung“ von Stärke, Rückflächengeometrie, Durchmesser und Beweglichkeit. Durch die freie Materialwahl kann individuell auf die Bedürfnisse und Tränenbedingungen des CL-Trägers eingegangen werden. Die Bewertung des gewählten Linsentyps mit Fernzonendurchmesser, Nah- und Funktionsprofil erfolgt aufgrund der vom CL-Träger beobachteten Seheindrücke.



MultiLIFE® | Lieferbereich

Lieferbereich	Rückflächengeometrien	ASCONE®, BIAS, KA, KAKC*
	Zusätzliche Ausführungen	VP/VPT Lenti RT/BT/BTC/MAC
	Radien	Je nach Rückflächengeometrie*
	Stärke	-25.0 dpt bis +25.0 dpt in 0.25 dpt Schritten*
	Durchmesser	8.6 mm bis 12.0 mm in 0.1 mm Schritten*
	Fernzonendurchmesser	XS, S, M, L, XL
	Nahprofil	A oder B
	Funktionsprofil	MultiLIFE® oder MultiLIFE® PC
	Lenti-Prisma	Hier ist immer eine Angabe notwendig. Wird KEIN Prisma gewünscht, so ist die Angabe "Prisma=0" erforderlich. 0.5 bis 2.5 in 0.1 Schritten, Minimaldurchmesser 9.4 mm. Achtung: Bei torischen Rückflächen ist kein Prisma möglich.
	Material	Boston® Materialien** u.a.
	Anpasscontactlinsen (ACL)	Lieferbereich siehe Online-Katalog oder Webshop (www.hecht-contactlinsen.de)
	Empfohlenes Pflegemittel	CONCARE® Pflegeserie

* Weitere Möglichkeiten oder Details entnehmen Sie bitte dem Online-Katalog auf unserer Website: www.hecht-contactlinsen.de

** BAUSCH + LOMB

Boston®
Materials

Lieferbedingungen

Die aktuellen Lieferbedingungen und Kulanzregelungen entnehmen Sie bitte den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der HECHT Contactlinsen GmbH.

Seminar

Kompetent bei Mehrstärken - Das Potenzial der Generation 45+

HECHT ist Entwickler und Hersteller maßgefertigter Contactlinsen.

Die gesamte Expertise und Kompetenz befindet sich unter einem Dach. Persönliche Contactlinsen - made in Südbaden.

HECHT Contactlinsen GmbH
Dorfstraße 2-4
79280 Au bei Freiburg
Deutschland

Telefon +49 (0)761 40 10 5.0
Telefax +49 (0)761 40 10 5.22
www.hecht-contactlinsen.de
info@hecht-contactlinsen.de

 **HECHT**
Sichtbar besser